

## Schulinterne Begleitung (Mentorat) von Berufs- und Wiedereinsteigenden Einführungskurs 2022/23

22.403.412.01/02

Der Berufseinstieg stellt Anforderungen, die im Rahmen einer Ausbildung trotz Praktika nur begrenzt erfahren werden können, da die Komplexität der Anforderungen und die Dynamik ihrer Gleichzeitigkeit beim Einstieg in die eigenverantwortliche Berufstätigkeit sprunghaft ansteigen (Keller-Schneider & Hericks, 2014<sup>1</sup>). Deshalb ist eine bewusste und passgenaue Begleitung von Berufseinsteigenden wesentlich.

Die Bildungs- und Kulturdirektion (BKD) des Kantons Bern schreibt<sup>2</sup>: *Neu ausgebildete Lehrpersonen sollen optimal in ihr Berufsleben einsteigen können. Dazu brauchen sie gute Voraussetzungen in den Schulen vor Ort.* Schulinterne Begleitung (Mentorat) ist ein erwiesenermassen hilf- und erfolgreiches Angebot. Deshalb sieht die Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern eine Entlastung von Mentoratspersonen und den Mentees während maximal zwei Semestern im Rahmen von je 3 Beschäftigungsprozenten vor. Im vorliegenden Einführungskurs können sich Mentorinnen und Mentoren das Wissen und Können für eine optimale Begleitung aneignen.

### Kompetenzen:

Die Teilnehmenden können

- Aufgaben und Rolle eines schulinternen Mentorats im Rahmen des aktuellen Berufseinstiegskonzepts situieren
- die Voraussetzungen der Berufs- und Wiedereinsteigenden erkennen
- Mentees anhand von Beratungskonzepten begleiten und unterstützen
- die Aufgabe der Mentorin/des Mentors unter Berücksichtigung der besonderen Bedürfnisse von Berufseinsteigenden bzw. Wiedereinsteigenden und der Schule gestalten
- den Mentees passende Angebote der PHBern empfehlen

### Inhalte:

- Aufgaben, Auftrag der Schule, Vereinbarung und Rollenklärung
- Methoden der Beratung und Problemlösung
- Kommunikations- und Interaktionskonzepte
- Reflexive Praxis
- Fallbesprechung

Inhalte und Schwerpunkte werden durch die Anliegen der Teilnehmenden mitbestimmt. Inhaltliche Änderungen und Anpassungen aus aktuellem Anlass sind möglich.

### Zwei Durchführungen:

Bern: Leitung Alexandra Tanner [www.phbern.ch/22.403.412.01](http://www.phbern.ch/22.403.412.01)  
Online: Leitung Stephan Hasler [www.phbern.ch/22.403.412.02](http://www.phbern.ch/22.403.412.02)

### Programm:

07.05.2022 09.00-17.00	6h	Aufbau/Konzept des Kurses Bedeutung und Einbettung der Berufseinstiegsphase (Orientierungsrahmen der PHBern, Situation der Berufseinsteigenden, Erkenntnisse aus der Forschung, Grundlagen der Reflexiven Praxis) Konzept und Angebote des Fachbereichs Berufseinstieg Rollenklärung und Aufgaben, Abgrenzung Mentorat – Schulleitung Hilfsmittel für die Arbeit von Mentorinnen und Mentoren: Checklisten, Schulinterner Leitfaden bzw. Konzept Vorbereitung auf den ersten Kontakt, erste Fragen der Mentees, Klassenübergabe, Arbeitsplatzeinführung Bedürfnisse, Anliegen und Wünsche der Teilnehmenden Literaturhinweise
21.05.2022 09.00-17.00	6h	Sitzungsgestaltung, Sitzungsinhalte, Beratungsverständnis, Methoden und Instrumente (Wahrnehmung, Inneres Team, Lösungsorientierter

		Ansatz, Feedback, Fragetechnik, Aktives Zuhören usw.) Meine Schule kennen- und mitgestalten lernen (Berufseinsteigende als Innovation an der eigenen Schule) Hospitation Bedürfnisse, Anliegen und Wünsche der Teilnehmenden
Einzel-supervision Nach Absprache	1h	Fallbesprechung Fragen und Anliegen der Teilnehmenden Vertiefung der Grundlagen Training
Gruppensupervision a) Grossgruppe 24.08.2022 14.00 b) Kleingruppe A+B 09.11.22, 14.00 A 11.11.22, 14.00 B	je 3h  to- tal 6h	Fallbesprechung Fragen und Anliegen der Teilnehmenden Erfahrungsaustausch Vertiefung der Grundlagen Training
01.03.2023 14.00-17.00	3h	Auswertung der Supervisionssitzungen Standortbestimmung (wie sind wir unterwegs?) Das 2. Semester des Mentorats Erfahrungsaustausch / Gelungenes / Erkenntnisse Methoden / Techniken / Hilfsmittel Fallbesprechung
03.05.2023 14.00-17.00	3h	Abschliessen der Begleitung (Mentee – Schule) Schlussgespräch und Auswertung des Mentorats Integration und Repetition Erfahrungssicherung und Wissensmanagement Anliegen der Teilnehmenden Kursauswertung Ausblick (Supervision)

### Nutzen des begleiteten Berufseinstiegs:

- **Stärkung:** Lehrpersonen mit wenig Praxis erlangen Sicherheit und Klarheit in ihrer neuen Rolle und im Umgang mit alltäglichen schulischen Situationen.
- **Professionelle Unterstützung:** Die ausgebildete schulinterne Begleitperson (Mentorin, Mentor) unterstützt und begleitet die neue Lehrperson und verhilft ihr zu einer schnelleren Integration ins Kollegium und in die spezifische Schulkultur.
- **Win-Win Situation:** Berufseinsteigende, Begleitpersonen und Kollegien profitieren gegenseitig voneinander.
- **Geringere Fluktuation:** Lehrpersonen erlangen eine höhere Berufszufriedenheit und verbleiben länger an ihrer Schule.
- **Netzwerk:** Die Praxisbegleitgruppen der Berufseinsteigenden und der Austausch unter den Mentorinnen und garantieren eine bessere Vernetzung der Lehrpersonen.
- **Standortvorteil:** Bei Stellenausschreibungen können die Schulen auf die professionellen Strukturen aufmerksam machen und sich profilieren.
- **Qualitätssicherung:** Neue Lehrpersonen sind schneller mit den Abläufen, Gegebenheiten und Werten der Schule vertraut.

**Der Fachbereich Berufseinstieg der PHBern bietet zur Unterstützung von berufs- und wiedereinsteigenden Lehrpersonen folgende Angebote an:**

a) Für Berufseinsteigende

- Planungs- und Orientierungswoche an der PHBern (Planung des Einstiegs)
- Praxisbegleitgruppe mit Supervisorinnen und Supervisoren der PHBern
- Tagungen für Berufseinsteigende (Boxenstopp I-IV) mit relevanten Themen für den Berufseinstieg
- Einzelcoaching
- Unterrichtscoaching durch PHBern
- Zugang zu spezifischen Weiterbildungen
- Im Internet: Checklisten und Antworten zu häufig gestellten Fragen
- Im Aufbau: Datenbank mit hilfreichen Unterlagen zum Berufseinstieg
- Internetforum [www.lehrperson-bern.ch](http://www.lehrperson-bern.ch)
- Unterstützung bei der Arbeitsplatzeinführung an der Schule
- Unterstützung der Mentorinnen und Mentoren an der Schule

b) Für schulinterne Begleitpersonen (Mentorinnen und Mentoren)

- Einführungskurs für Mentorinnen und Mentoren (Bei genügender Gruppengrösse kann der Kurs als Hol-Angebot auch regional angeboten werden.)
- Hilfestellung bei der Erarbeitung von Konzepten, Vereinbarungen und schulspezifischer Weiterbildung
- Vorbereitung auf die Arbeitsplatzeinführung an der Schule
- Einzelcoaching und Beratung
- Zugang zu spezifischen Weiterbildungen
- Supervision für amtierende Mentorinnen und Mentoren

<sup>1</sup> Keller-Schneider, M. & Hericks, U. (2014). Forschungen zum Berufseinstieg. Übergang von der Ausbildung in den Beruf. In: E. Terhart, H. Bennewitz & M. Rothland (Hrsg.): Handbuch der Forschung zum Lehrerberuf (S. 386–407). Münster: Waxmann.

<sup>2</sup> Allgemeinverfügung: Bewilligung eines Sonderpools "Mentoring für Berufseinsteigende" für die Volksschule des Kantons Bern gemäss Artikel 94 LAV vom 20.03.2018